

Zentrale Anlaufstelle Pflege (ZAPf) - Sachstandsbericht

Anmeldung

zur Tagesordnung der Sitzung des Sozialausschusses am 22. September 2005

- öffentlicher Teil -

I. Sachverhalt

ZAPf ist der Zusammenschluss der öffentlichen, freigemeinnützigen und privaten Nürnberger Anbieter von Pflegeleistungen in Form einer Gesellschaft des bürgerlichen Rechts. Gesellschafter sind alle Wohlfahrtsverbände, das NürnbergStift (die kommunalen Pflegeeinrichtungen) und der Verein der privaten Anbieter von Pflegeleistungen (als Zugang für die Privaten).

Aufgabe ist die neutrale Beratung von Pflegebedürftigen und Angehörigen und die Vermittlung von pflegerischen und alltagspraktischen Dienstleistungen für kranke, hilfs- und pflegebedürftige Menschen.

ZAPf konnte seinem Anspruch bisher nur eingeschränkt gerecht werden, weil das Konzept mit lediglich zwei halben Stellen (von denen eine durch die Gesellschafter, die andere durch einen Zuschuss der Stadt Nürnberg finanziert wird) nur teilweise umgesetzt werden konnte.

Mittlerweile zeigen die Bemühungen um eine finanzielle Beteiligung der Nutznießer der Tätigkeit von ZAPf erste Erfolge. Darüber und über die Perspektiven der Weiterentwicklung von ZAPf wird berichtet.

II. Beilagen

keine

III. Beschlussvorschlag

entfällt, da Bericht

IV. Herrn OBM

V. Ref V

Am
Referat V
i.V.